

Antrag der SPD-Fraktion im Ortsrat Werlaburgdorf

Der Ortsrat Werlaburgdorf möge die Anschaffung und Installation von Schallschutzelementen z.B. Akustik-Paneele im Gebäude „ehem. Sportheim“ in Werlaburgdorf beschließen und bitten, dieses bei der Aufstellung des Haushaltes 2025 zu berücksichtigen.

Begründung:

Der Gastraum im ehemaligen Sportheim wird für Veranstaltungen genutzt. Fußboden, Wände und Decke lassen die Schallwellen sämtlicher Geräusche (Musik, Gespräche usw.) nachhallen und führen so zu einem Eindruck von „Bahnhofshalle“, was auf Dauer anstrengend ist. Experten / Musiker und ältere Menschen bestätigen den Sachverhalt. Durch Anbringen der Elemente werden Schallwellen aufgefangen. Der Nachhall lässt nach. Musik und Gespräche werden besser verständlich und harmonischer. Der Aufenthalt im Gastraum wird attraktiver.

Bei einem Preis von ca. EUR 130,— pro qm Schallschutz und Eigenmontage sollten die Gesamtkosten nicht mehr als EUR 4.500,00 betragen. Diese sollen zu 2/3 aus dem Ortsratsbudget und zu 1/3 von der Gemeinde getragen werden, da höhere Attraktivität und die Verbesserung der Gebäudesubstanz sowohl der Ortschaft Werlaburgdorf als auch der Gemeinde Schladen-Werla nützen.

Werlaburgdorf, 09.11.2024.


Uwe Vornkahl